

Änderungsantrag

der Abgeordneten Dr. Günter Rexrodt, Jürgen Koppelin, Otto Fricke, Rainer Brüderle, Ernst Burgbacher, Helga Daub, Rainer Funke, Hans-Michael Goldmann, Dr. Christel Happach-Kasan, Ulrich Heinrich, Birgit Homburger, Dr. Werner Hoyer, Harald Leibrecht, Dirk Niebel, Günther Friedrich Nolting, Hans-Joachim Otto (Frankfurt), Detlef Parr, Cornelia Pieper, Gisela Piltz, Marita Sehn, Carl-Ludwig Thiele, Jürgen Türk, Dr. Claudia Winterstein, Dr. Wolfgang Gerhardt und der Fraktion der FDP

**zu der zweiten Beratung des Entwurfs des Haushaltsgesetzes 2003
– Drucksachen 15/150 Anlage, 15/402, 15/561, 15/572, 15/573 (neu), 15/574 –**

hier: Einzelplan 12

**Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Verkehr, Bau- und
Wohnungswesen**

Der Bundestag wolle beschließen:

In Kapitel 12 03 – Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes (Bundeswasserstraßen) – Titelgruppe 01 – Bau und Betrieb der Bundeswasserstraßen – ist bei Titel 780 12 – Um-, Aus- und Neubaumaßnahmen an Bundeswasserstraßen – der Ansatz von 471 864 T Euro um 100 000 T Euro auf 571 864 T Euro anzuheben.

Berlin, den 17. März 2003

Dr. Wolfgang Gerhardt und Fraktion

Begründung

Mit dem Ausbau der Bundeswasserstraßen soll der Verkehrsträger Binnenschiff gestärkt werden. Dies geschieht mit dem Ziel, den Anteil der Binnenschifffahrt am Verkehrsaufkommen dauerhaft zu erhöhen und so die Straße zu entlasten. Gleichzeitig wird mit dem erweiterten Ausbau der Wasserstraßen den besonderen Anforderungen an den Hochwasserschutz Rechnung getragen.

